

Informationspflichten bei einer Erhebung von Daten bei der betroffenen Person Art. 13 DSGVO

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Videobeobachtung der Zugangs-/Zufahrtswege zum Untermarkt und der Baustellen während des Bergstadtfestes vom 27.06.2019 – 30.06.2019 zu folgenden Zeiten:

27.06.2019	von	16.00 Uhr	bis	01.00 Uhr
28.06.und 29.06.2019	von	10.00 Uhr	bis	03.00 Uhr
30.06.2019	von	10.00 Uhr	bis	00.00 Uhr

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung:

Stadt Freiberg, Obermarkt 24, 09599 Freiberg
Tel.:03731/ 273-670, E-Mail: Stadtverwaltung@freiberg.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Nancy Fehre, Obermarkt 24, 09599 Freiberg
Tel.: 03731/ 273-139, E-Mail: Datenschutzbeauftragte@freiberg.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

4 a) Zwecke der Verarbeitung:

- Gewährleistung von Sicherheit und Ordnung durch Überwachung der Eingangsbereiche und Steuerung der Besucherströme
- Überblick über das Veranstaltungsareal für den Sicherheitsstab (Beobachtung der Livebilder, keine Aufzeichnung)
- Unterstützung der Security und der Rettungskräfte (schnelles und zielgerichtetes Eingreifen durch Beobachtung der Live-Bilder mit geringem Detailreichtum)
- Steigerung der Veranstaltungssicherheit

4 b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO i. V. m. § 13 Abs. 1 SächsDSDG verarbeitet.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Es erfolgt keine Aufzeichnung, sondern lediglich eine Beobachtung der von zwei Standpunkten aufgenommenen Live-Bilder der Verkehrswege und Baustellen durch Mitarbeiter des Sicherheitsstabes

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Die Videodaten werden nicht an ein Drittland/eine internationale Organisation übermittelt.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Es erfolgt keine Speicherung, sondern lediglich eine Beobachtung der Livebilder durch die Mitarbeiter des Sicherheitsstabes

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz- Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten (Postfach 11 01 32, 01330 Dresden; E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de).

9. Automatisierte Entscheidungsfindung

Es findet keine automatisierte Entscheidungsfindung statt.